

Multiples Testen -Kontrasttests-

Dr. Martin Scharpenberg

MSc Medical Biometry/Biostatistics

WiSe 2019/2020



Kontrasttests im ANOVA-Modell

• k Gruppen mit Zielvariablen

$$Y_{ij}$$
, $j = 1, ..., k$ (Gruppe), $i = 1, ..., n_j$ (Individuum)

- Modellannahmen: $Y_{ij} \sim N(\mu_i, \sigma^2)$ unabhängige Beobachtungen.
- Beachte die Varianzinhomogenität (σ^2 in allen Gruppen gleich)
- Varianzanalyse testet nur die "globale Nullhypothese":

$$H_0: \mu_1 = \cdots = \mu_k$$
.

- Oft Frage, welche Gruppen sich nun voneinander unterscheiden.
- Frage kann mit sogenannten Kontrasten beantwortet werden.





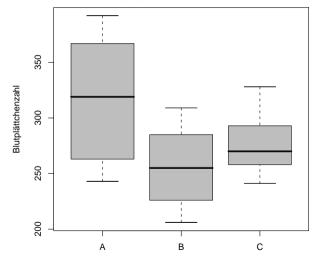
Beispiel: Drei Beatmungsmethoden (I)

- 22 Patienten mit künstlicher Beatmung wurden drei Beatmungsgruppen per Zufall zugeteilt *(randomisiert)*
 - **Gruppe A:** 50% Stickstoff und 50% Sauerstoffgemisch für 24 Stunden.
 - **Gruppe B:** 50% Stickstoff und 50% Sauerstoffgemisch nur wärend der Operation.
 - **Gruppe C:** kein Stickstoff, 35-50% Sauerstoff für 24 Stunden.

Endpunkt: Die Wirkung der Beatmung wird durch die *Blutplättchenzahl* nach 24 stündiger Beatmung beurteilt.



Beispiel: Drei Beatmungsmethoden (II)





Beispiel: Kontraste für paarweise Vergleiche

Wir interessieren uns nun für die folgenden Nullhypothesen:

$$H_0^{12}: \mu_1 = \mu_2, \quad H_0^{13}: \mu_1 = \mu_3, \quad H_0^{23}: \mu_2 = \mu_3$$

oder etwas umgeschrieben

$$H_0^{12}: \mu_1 - \mu_2 = 0, \qquad H_0^{13}: \mu_1 - \mu_3 = 0$$
 und $H_0^{23}: \mu_2 - \mu_3 = 0$



Paarvergleiche für Blutplättchenzahl

```
proc glm data=redf;
class Group;
model Foliate = Group;
estimate '1 - 2' group 1 -1 0;
estimate '1 - 3' group 1 0 -1;
estimate '2 - 3' group 0 1 -1;
run;
```

Standard

Parameter 1 - 2	Estimate 60.1805556	Error 22.2159400	t Value 2.71	Pr > t 0.0139
1 - 3	38.6250000	26.0644258	1.48	0.1548
2 - 3	-21.5555556	25.5014129	-0.85	0.4085

Wir können H_0^{12} aber weder H_0^{23} noch H_0^{13} verwerfen.

D.h. nur zwischen den Beatmungsmethoden A und B kann ein Unterschied nachgewiesen werden.





Paarvergleiche für Blutplättchenzahl

```
proc glm data=redf;
class Group;
model Foliate = Group;
estimate '1 - 2' group 1 -1 0;
estimate '1 - 3' group 1 0 -1;
estimate '2 - 3' group 0 1 -1;
run;
```

```
Standard
Parameter
         Estimate
                          Error
                                  t Value
                                           Pr > |t|
1 - 2
      60.1805556
                        22.2159400
                                        2.71
                                                 0.0139
          38.6250000
                      26.0644258
                                   1.48
                                             0.1548
2 - 3
         -21.5555556 25.5014129
                                    -0.85 0.4085
```

Wie berechnet man die t-Teststatistiken?

t Value = Estimate/Standard Error

Wie berechnet man Estimate und Standard Error?





Beispiel: Kontrasttest für A versus B (H_0^{12})

Schätzer für Differenz zwischen A und B

Estimate "1 - 2" =
$$(\bar{y}_1 - \bar{y}_2)$$

Standardfehler der Differenz zwischen A und B

Standard Error "1 - 2" =
$$\hat{\sigma} \sqrt{\frac{1}{n_1} + \frac{1}{n_2}}$$

wobei
$$\hat{\sigma}^2 = \sum_{j=1}^{3} (n_j - 1) \cdot s_j^2 / (N - 3)$$

• Unterschied zum t-Test: Beim t-Test schätzt man den Standardfehler durch

$$\hat{\sigma}_{12}^2 = [(n_1 - 1) \cdot s_1^2 + (n_2 - 1) \cdot s_2^2]/(n_1 + n_2 - 2)$$



Berechnung des p-Wertes

• Die Teststatistik für H_0^{12} ist

$${\cal T}_{12} = (ar{y}_1 - ar{y}_2) / \left(\hat{\sigma} \, \sqrt{rac{1}{n_1} + rac{1}{n_2}}
ight)$$

• Der p-Wert für H_0^{12} ist damit

$$P(|T_{12}^*| \ge |t|)$$

wobei t der beobachtete Wert von T_{12} (also t Value) und T_{12}^* die Teststatistik einer unabhängigen Studie unter der Nullhypothese H_0^{12} sind.

• Was ist die Verteilung von T_{12}^* (d.h. von T_{12} unter H_0^{12})?



Verteilung der t-Teststatistik T_{12} unter H_0^{12}

• Schätzer von $\mu_1 - \mu_2$:

$$(\bar{y}_1 - \bar{y}_2)$$
 $\sim \atop H_0^{12}:\mu_1 = \mu_2} N\left(0, \sigma^2(\frac{1}{n_1} + \frac{1}{n_2})\right)$

• Schätzer für Standardfehler von $\bar{y}_1 - \bar{y}_2$:

$$s_{12} = \hat{\sigma} \sqrt{\frac{1}{n_1} + \frac{1}{n_2}}$$

• Teststatistik für H_0^{12} :

$$T_{12} = (\bar{y}_1 - \bar{y}_2) / \left(\hat{\sigma} \sqrt{\frac{1}{n_1} + \frac{1}{n_2}} \right) \quad \underset{H_{12}}{\sim} \quad t_{N-3}$$



Kontrasttests im Allgemeinen

• Definition von Konrasten beim Vergleich von k Gruppen

Ein Kontrast ist ein k-dimensionaler Vektor $c = (c_1, \ldots, c_k)$ mit der Eigenschaft

$$c_1+\ldots+c_k=0$$

ullet Definition der Nullhypothese eines Kontrasts von k Gruppen

Die Nullhypothese eines Kontrasts $c = (c_1, \ldots, c_k)$ ist

$$H_0^c: c^T \cdot \mu = c_1 \cdot \mu_1 + \ldots + c_k \cdot \mu_k = 0.$$

• Beispiel: Paarvergleich bei drei Gruppen

Die Nullhypothese des Paarvergleichs H_0^{12} : $\mu_1 - \mu_2 = 0$ ist identisch zur Nullhypothese H_0^c des Kontrasts c = (1, -1, 0).



Kontrasttests im Allgemeinen

• Schätzer von $c^T \cdot \mu$:

$$c^T \cdot \hat{\mu} = \sum_{j=1}^k c_j \cdot \bar{y}_j \quad \underset{\mathcal{H}_0^c}{\sim} \quad \mathcal{N}\left(0, \sigma^2 \sum_{j=1}^k \frac{c_j^2}{n_j}\right)$$

• Schätzer für Standardfehler von $c^T \cdot \hat{\mu}$:

$$s_c = \hat{\sigma} \, \sqrt{\sum_{j=1}^k rac{c_j^2}{n_j}} \qquad ext{wobei} \quad \hat{\sigma}^2 = \sum_{j=1}^k (n_j - 1) s_j^2 / (N - k)$$

• Teststatistik für H_0^c :

$$T = (c^T \cdot \hat{\mu})/s_c \quad \underset{H_0^c}{\sim} \quad t_{N-k}$$



Beispiel: Vergleich von drei Gruppen

- **Gruppe A:** 50% Stickstoff und 50% Sauerstoffgemisch für 24 Stunden.
- **Gruppe B:** 50% Stickstoff und 50% Sauerstoffgemisch nur wärend der Operation.
- **Gruppe C:** kein Stickstoff, 35-50% Sauerstoff für 24 Stunden.

Wir könnten die folgenden Fragen stellen:

- Gibt es Unterschiede zwischen den beiden Methoden mit Stickstoff (Gruppen A versus B)?
- Gibt es einen Unterschied zwischen der Methode ohne Stickstoff (Gruppe C) und den Methoden mit Stickstoff (Gruppe C versus Gruppen A und B zusammen)? D.h.: Gibt es einen Effekt von Stickstoff?



Helmert-Kontraste (für drei Gruppen)

Man nennt die folgenden Kontraste Helmert-Kontraste

$$c^{(1)} = (1, -1, 0) \leftrightarrow H_0^{c^{(1)}} : \mu_1 - \mu_2 = 0$$

 $c^{(2)} = (-0.5, -0.5, 1) \leftrightarrow H_0^{c^{(2)}} : \mu_3 - (\mu_1 + \mu_2)/2 = 0$

```
proc glm data=redf;
  class Group;
  model Foliate = Group;
  estimate '1 - 2' group 1 -1 0;
  estimate '3 - (1+2)/2' group -0.5 -0.5 1;
run:
```

Standard

Parameter	Estimate	Error	t Value	Pr > t
1 - 2	60.1805556	22.2159400	2.71	0.0139
3 - (1+2)/2	-8.5347222	23.2691035	-0.37	0.7178

Wir können $H_0^{c^{(2)}}$ nicht verwerfen, d.h. wir können keinen Effekt von Stickstoff nachweisen.





Multipler Fehler bei Gruppenvergleichen

- Vergleichen k unabh. Gruppen paarweise durch Kontrasttests.
- Signifikanzniveau bei jedem Kontrasttest $\alpha = 0.05$.
- Es gilt: $H_0: \mu_1 = \cdots = \mu_k$.
- Kontrasttests sind **nicht** statistisch unabhängig.
- Daher multipler Fehler nicht wie bei unabhängigen Tests.

Multipler Fehler: Wie groß ist die Wahrscheinlichkeit, dass mindestens einer der h = k(k-1)/2 Kontrasttests signifikant ist?

Zahl der Gruppen k	2	3	4	5
Zahl der Hypothsesen h	1	3	6	10
Multiple Fehlerwahr.				0.28
zum Vergl. $1 - (1 - 0.05)^h$	0.05	0.14	0.27	0.40

Übung: Verifizieren Sie die multiplen Fehlerwahrscheinlichkeiten durch eine Simulation (in R oder SAS).

